

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 161.

Donnerstag den 11. Juli

1872.

Warnung.

Es sind in neuester Zeit schwach eingesalzene Speckseiten aus Amerika über Bremen importirt und nach einer nachträglichen Räucherung in den Handel gebracht worden. Durch die mikroskopische Untersuchung ist in denselben eine große Anzahl **Trichinen**, welche theilweise noch in lebendem Zustande waren, nachgewiesen worden.

Das Publikum wird vor dem Ankauf und dem Genuß solcher Speckseiten gewarnt, die Verkäufer derselben jedoch auf §. 267 ad 7 des deutschen Strafgesetzbuches hingewiesen.

Wiesbaden, den 9. Juli 1872. Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Lohnkutschers Peter Müller zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 23. Juli l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 29. Juni 1872.

598

Königliches Amtsgericht IV.

Die **Staatssteuer-Rate** für den Monat **Juli** war bis zum 8. d. Mts. fällig. Auf die nach einigen Tagen noch nicht eingezahlten Beträge werden die Mahnzettel abgegeben.

Bei Steuerpflichtigen, welche viertel- oder halbjährig ihre Steuer entrichten, kommt vielfach noch die irrige Meinung vor, daß die Zahlung in der Mitte oder gegen Ende des Quartals erfolgen könne; es wird daher noch besonders darauf aufmerksam gemacht, daß auch solche Zahlungen zu Anfang des ersten Monats zu leisten sind.

Im Weiteren wird die Zahlung der am 15. v. Mts. fällig gewesenen **evang. Kirchensteuer** in Erinnerung gebracht.

Wiesbaden, den 10. Juli 1872.

9593

Königliche Steuerkasse I.

Louisenstraße 32.

Bekanntmachung.

Samstag den 13. d. Mts. Nachmittags 4 Uhr will Herr Carl Christmann sen. von hier den Hafer und das Korn von ca. 8 Morgen 70 Ruthen Ader in den Distrikten Nerothal und Grub auf dem Halme an Ort und Stelle versteigern lassen.

Der Anfang wird im Nerothal „Beau-Site“ gemacht.

Wiesbaden, den 10. Juli 1872.

Der Bürgermeister.

In Vertretung:

Dr. J. W. Schirm.

9607

Bekanntmachung.

Freitag den 12. d. Mts. Vormittags 11 Uhr werden in dem hiesigen Rathhause folgende Arbeiten wenigstensmünd vergeben:

1. die Grundarbeit bei der Kanalanlage im Dambachthalweg, veranschlagt zu 66 Thlr.
2. die Befuhr von Steinen aus Speierslach zur

Chauffirung der Hauptwege auf dem Todtenhof, veranschlagt zu 202 Thlr.
3. das Zerleinern der Decäline für diese Wege zu 136 „
Wiesbaden, den 10. Juli 1872. Im Auftrage:
Bieger, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung dahier werden Donnerstag den 11. Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: a) eine Kommode, ein Kanape, b) ein Kanape, c) ein Kleiderschrank, d) ein Schnepplarrn versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Juli 1872. Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 12. Juni werden Samstag den 13. Juli Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause 3 Bilder versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Juli 1872. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

595

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 28. Juni l. J. werden Donnerstag den 11. Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Mobilien, als:

- 1) ein Kanape und
- 2) ein Küchenschrank,

versteigert werden.

Wiesbaden, den 9. Juli 1872. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

595

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 22. Mai l. J. werden Freitag den 12. Juli Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Mobilien, nämlich: ein Kanape, ein Secretär, eine Kommode und ein Schreibtisch, versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Juli 1872. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

595

Notizen.

Heute Donnerstag den 11. Juli, Vormittags 9 Uhr:

Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse der Louise Hertel zu Eidenheim, bei Königlichem Amtsgericht IV. (S. Etbl. 135.)

Vormittags 11 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissions-Offerten auf die bei Einführung einer Wasserleitung in das landrätliche Dienstgebäude dahier vorkommenden Arbeiten, bei dem Herrn Kreisbauinspector Jais. (S. Etbl. 157.)

Versteigerung eines Krankenwagens, auf dem Mauritiusplatz dahier. (S. Etbl. 160.)

Versteigerung eines zweiflügeligen, acht amerikanischen Wagens, auf dem Mauritiusplatz dahier. (S. Etbl. 160.)

Bekanntmachung.

Der Rechnungsüberschlag der israelitischen Cultusgemeinde hier selbst für das Jahr 1872 liegt von heute ab während 8 Tagen bei mir zur Einsicht aller Betheiligten offen.

Wiesbaden, den 10. Juli 1872.
Der Vorsteher: Philipp Fehr.

538

Gewerbehalleverein in Wiesbaden.

Die ordentliche General-Versammlung findet **Donnerstag den 11. Juli** im Felsenkeller (Tannusstraße) statt. Anfang Abends 8 Uhr. Mit dem Ersuchen um pünktliches Erscheinen werden sämtliche Mitglieder höflichst dazu eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Rechnungsablage;
- 2) Wahl der Rechnungs-Prüfungs-Commission;
- 3) Neuwahl des Vorstandes;
- 4) Neuwahl für die zwei austretenden Ausschussmitglieder;
- 5) sonstige Vereinsangelegenheiten.

94

Der Ausschuss.

Nordbritische Versicherungs-Gesellschaft

(NORTH BRITISH and MERCANTILE)

in EDINBURGH und LONDON

(gegründet 1809)

mit Domicil in BERLIN und FRANKFURT a. M.

Grund-Capital 23 Millionen Gulden.

Reserve-Fond der Feuerbranche: 5 1/2 Millionen Gulden.

Jahresprämie und Zinsen-Einnahme: 5,864,000 Gulden.

Die Gesellschaft schliesst Feuerversicherungen jeder Art zu festen und billigen Prämien — Für Landwirtschaft und Fabriken besonders loyale Bedingungen. — Sicherstellung der Hypotheken-Gläubiger. — Bei mehrjähriger Versicherung unter Vorauszahlung bedeutender Rabatt.

Zur Ertheilung jeder wünschenswerthen Auskunft, sowie zur Vermittelung von Versicherungen empfehlen sich

Albert Kirschbaum, Haupt-Agent,
Langgasse 53.

Heinrich Beyerle, Agent,
Rheinstrasse 23.

8274

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden und Freunden zur Nachricht, daß ich nicht mehr Goldgasse 15, sondern **Häfnergasse 18** im Hause des Herrn Stillger wohne und nach wie vor alle Arten **Weihnähereien** in Hand- und Maschinenarbeit in und außer dem Hause besorge.

9296

Frau **Gärtner**, Häfnergasse 18.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden und Freunden zur Nachricht, daß ich nicht mehr Schulgasse 15, sondern **Rehgergasse 30** wohne und nach wie vor alle Arten Gartenarbeiten übernehme.

9506

Jos. Ebenig, Gärtner.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit mache ich einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich die **Speisewirtschaft Michelsberg 7**, vormals J. Damm, übernommen und von heute an eröffnet habe. Empfehle zugleich einen guten Mittagstisch und rein gehaltene Weine etc. Für gute und reelle Bedienung werde ich stets bemüht sein und bitte um geneigten Zuspruch.

9538

Hochachtungsvoll **Ferd. Müller**.

Neue Kartoffeln

empfehle zu den Marktpreisen

9507

C. P. Müller, obere Webergasse 56.

Ein neuer, nur kurze Zeit gebrauchter **Douche-Apparat** steht billig zum Verkauf. Näheres Tannusstraße 6 eine Tr. h. Nachmittags 4 bis 5 Uhr.

9482

Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Tannusstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums etc. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

Gelée- und Einmachgläser

empfiehlt billigt **Wilh. Hofmann**, Michelsberg 2.

Obst-Koch-Casserolen

von Messing empfiehlt

9421

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.

Aus meinem früheren Laden-Geschäfte gebe noch billig zwei **Rehrästen**, wie neu, ab.

H. Stift, Kirchgasse 31. 9188

Ein großer **Schreibtisch** mit Aufsatz ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres im Bureau der Betriebs-Inspection der Staatsbahn. 9162

Eine **Büchse**, 1 Hirschfänger, 1 Pulverhorn, 1 feiner Schleppfädel und ein einhärtiger Kleiderschrank, alles in gutem Zustand, ist billig abzugeben Dogheimerstraße No. 10, Seitenbau. 9267

Für Schuhmacher.

Maschinen- und Handarbeit aller Art wird schnell und billig besorgt bei **W. Carholz**, Schuhmacher, Häfnergasse 13, 1. Et.

Ein **Backsteinmeiler** mit 55,000 Stück ist zu verkaufen bei **Ph. Schmidt**, Moritzstraße 11. 7699

Nerostraße 27 werden alle **Nähereien**, sowie Namenssticker in Taschentücher schnell besorgt. 8712

Schulgasse 2 ist **Rohlstroh** billig zu haben. 9502

Rohlstroh

a Gebund 3 Kr., sowie Rohlspreu und neue Kartoffeln per Kumpf 16 Kr. bei **Ph. Schmidt**, Moritzstraße 30. 9516

Frühkartoffeln per Kumpf zu 15 Kr. sind zu haben Röderstraße 27. 9512

Ein Ofen hartgebrannter **Backsteine** zu verkaufen. Näh. Expedition. 9474

Adlerstraße 49 sind gute neue **Kartoffeln** zu haben. 9501

Gebrauchte **Roffer** sind zu verkaufen Langgasse 33. 8682

Ein schwerer, hellblauer **Seidenstoff** (Abendfarbe), Taffet, 16 Ellen, ist wegen eingetretener Trauer billig abzugeben. Näh. in der Expedition d. Bl. 9524

Dogheimerstraße 2c sind neue **Möbel** zu verkaufen, als: Rußbaum-polirte Kommoden, ein polirter Kleiderschrank, polirte Waschküchlein, lackirte Bettstellen, Nacht-, Wasch- und Küchentische. 9177

Anlauf gebrauchter **Flaschen** zu den höchsten Preisen bei 8702 **J. P. F. Haatert**, Reugasse 1a.

Ein **Flügel** (Blüthner) ist zu verkaufen Faulbrunnensstraße 1, 3. Stock. 8316

Rohl, circa 11 Rth. im Distrikt Königstuhl, auf dem Palm zu verkaufen. Näh. bei Architekt **Walm**, Geisbergstr. 13. 9158

Schöne Wandpfeile im neuen Barquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 143

Ein **Ader** in schönster Lage im Heselberg ist zu verkaufen. Näh. Expedition. 9187

Tannusstraße 57 Parterre sind **Möbel** zu verkaufen. 9364

Mosbacher Markt.

Heute Donnerstag den 11. Juli findet im Saale zur „Stadt Wiesbaden“ in Mosbach große **Tanz-Musik** statt, wozu einladet **A. Eschbacher.** 9216

Hessloch.

Sonntag den 14. Juli findet gutbesetzte **Tanzmusik** statt, wozu ergebenst einladet **W. Kreusel, Gastwirt.**

Soda- und Selterswasser

per Glas 2 kr. bei **Chr. Wolff jun.,** Marktstraße 26. 9438

Franz. Brünellen,

süße Frucht, per Pfund 26 kr., bei größerer Abnahme billiger, empfiehlt **A. Schirmer, Markt 10.** 9029

Gelée- und Einmachgläser

in allen Sorten empfiehlt **L. Ackermann, Glas- und Porzellan-Handlung,** Ellenbogengasse 9. 9496

Ofen-, Schmiede- und Biegelkohlen

in stets frischer Sendung empfiehlt **G. D. Linnenkohl.** 8708

Ruhrer

Ofen-, Schmiede- und Biegelkohlen, prima Qualität, können von heute an direkt aus dem Schiffe an der Döfenbach bezogen werden bei **J. Bleck** in Biebrich, Kasernenstraße No. 368.

Gefällige Bestellungen erbittet man bei Herrn **Sartori,** Neugasse hier, zu machen. 9531

Ruhrer Ofen- u. Schmiedekohlen, sowie **Rothholz** und **Lohkuchen** sind stets zu beziehen bei **Georg Jäth,** vorm. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8. 3615

An- und Verkauf

von getragenen **Herrn- und Damenkleidern, Betten, Möbeln** u. von **S. Sulzberger,** Kirchhofsgasse 6. 9553

Kohlstroh

das Gebund 2 kr., Kohlspreu und neue **Kartoffeln** per Kumpf 15 kr. bei **Fr. Kimmel,** Hellmundstraße 7. 9616

Damen- und Kinderkleider werden schnell und modern angefertigt; auch wird alle **Maschinenarbeit** schnell besorgt. 9620 **J. Zitzer,** Michelsberg 28, Hinterhaus.

Ein gebrauchtes **Kanape,** neu überzogen, ist für 17 fl. zu verkaufen. Näh. Hochstraße 23. 9572

Ein schöner **Harzer Hahn** zu verk. Kranzplatz 1. 9586

Gute neue **Kartoffeln** per Kumpf 15 kr. sind zu haben Friedrichstraße 9. 9581

Zu verkaufen: Ein Paar 7jährige leichte **Fuchskuten,** zu jedem Fuhrwerk geeignet, nebst einem leichten Leiterwagen, ein- und zweispännig eingerichtet. Näheres Langgasse 5. 9632

Eine sehr starke, zweispännige, tannene **Bettstelle** wird billig abgegeben Friedrichstraße 4 im Hinterhaus. 9624

Neue **Kartoffeln** pr. Kumpf 15 kr. zu verk. Nerostr. 44. 9630

Neue **Kartoffeln** sind zu haben Neugasse 2a. 9617

Männer-Turnverein.

Samstag den 13. Juli Abends 8¹/₂ Uhr: **General-Versammlung** im Vereinslocale. Wegen wichtiger Angelegenheit werden die Mitglieder gebeten, recht zahlreich zu erscheinen. **Der Vorstand.** 438

Liebig's & Buschenthal's

Fleischextract,

condensirte Milch empfiehlt **L. Stahl, gr. Burgstraße 8.** 9569

Feinstes Apfel-Gelée

von bekannter Güte verkaufe, um damit zu räumen, zum **Einkaufspreise.** 9562 **A. Schirg.**

Zur Desinfection

von Aborten u. empfehle ich: **Eisenvitriol, Chlorkalk, Carbonsäure, Carbolsäure, carbolsaure Salze,** als: carbolsaurer Kalk u., ferner übermangansaures Natron und übermangansaures Kalk u. u. **A. Cratz, Langgasse 29.** 9469

Fruchtsyrup:

Stimbeer, Erdbeer, Johannisbeer, Ananas, Kirschen und **Zugwer** in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Flaschen empfiehlt 9614 **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.**

Fortwährend sehr gutes **Mittagsessen** zu 13 kr., **Abendessen** zu 10 kr., kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, sowie ein gutes Glas Bier und Wein, namentlich vorzüglichen **Rothwein** empfiehlt **J. Haas, H. Schwalbacherstraße 3.** 9601

Cirage gras (Kantschukwiche),

schwarzes Chevreauett für seine Lederarten, **pariser Stiefellack,** vorzügliche **Ludwigsburger Fettganzwiche** in Schachteln 9570 empfiehlt **L. Stahl, gr. Burgstraße 8.**

Eisschränke

jeder Größe wieder vorrätig bei **H. Wenz, Spiegelgasse 4.** Alle Arten **Stiderei** von **Namen,** sowie ganzer **Ausstattungen** werden schnell und pünktlich besorgt. Näheres **Webergasse 56.** 9563

Eine Droschke

ist billig zu verkaufen. Näh. Expedition. 9588

Zu **Damberger Hof** steht ein **Krankenwägelchen** zu verkaufen; auch wird daselbst ein **Hausbursche,** der melken kann, gesucht. 9557

Doyheimerstraße 18 sind gute neue **Kartoffeln** zum **Marktpreise** zu haben. 9588

Weilrichstraße 1 bei **Chr. Thon** sind sehr gute neue **Kartoffeln** per Kumpf 16 kr. zu haben. 9599

Gute **Frühkartoffeln** sind zu haben **Sonnenbergerstraße 21.**

Eine **Grube Dung,** 4 bis 6 Wagen haltend, wird unentgeltlich abgegeben. Näh. Expedition. 5974

Ein **Rüchenherd** mittlerer Größe, im besten Zustande, ist zu verkaufen **Wainzerstraße 20a.** 9558

Neue **Kartoffeln** pr. Kpf. 15 kr. Neugasse 4, 2. St. 9611

Baumstüben, Baumstühle und **Rosenstäbe** liefert billigst **W. Gall, Doyheimerstraße 29a.** 143

Bettwaaren-Lager.

Mein wohl assortirtes Lager **completer, fertiger Betten**, sowie einzelner Theile als: **Rosshaar-, Seegras- und Wollmatratzen**, desgl. **Kelle und Rollen, Oberbetten, Kissen, Plumeaux, wollene Decken, Stepp- u. Plqué-Decken**, sowie sämtliche **Bettwaarenstoffe** halte bestens und billigst empfohlen. **Bettfedern, Flaumen und Rosshaare** sind stets in guter und reiner Waare auf Lager.

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Alt-katholischer Gottesdienst

(in der evangelischen Kirche).

Sonntag den 14. Juli Vormittags 11 1/2 Uhr feierlicher Gottesdienst. Messe (Pfarrer Kühn aus Kaiserslautern) mit mehrstimmigem Gesang (Verein Union) und Predigt (Professor Dr. Langen aus Bonn).

9584 **Der Vorstand des alt-katholischen Vereins.**

Aufforderung.

Ueber **Forderungen** an die verstorbene Frau **D. Kögler Wittve** bitten die Erben, die Rechnungen an Frau **H. Dirnbaum Wittve** innerhalb 8 Tagen einzureichen. 9589

Musikalischer Club.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr: **Probe** für Damen im Vereinslokale Café Schiller.

92

Der Vorstand.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen Freunden, Kunden und Bekannten zur Nachricht, daß ich meine Wohnung Schulgasse 15 verlassen und eine andere Schulgasse 7 bezogen habe.

9188

Achtungsvoll **J. M. Treber.**

Wegen Bauveränderung befindet sich mein Verkaufslocal in meinem **neuen Laden, Eingang von der Kleinen Burgstraße.**

9051

Chr. Ritzel Wwe.

Die Unterzeichnete, ganz geübt im Frisiren, empfiehlt sich den hohen Herrschaften.

9032

Pauline Kraft aus Berlin, zur Zeit Wiesbaden, Kirchgasse 22a.

Feinster Ramadoux-Käse

wieder eingetroffen bei

9613

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

Feinstes Oliven-Speise-Öl

per Schoppen 24 fr. bei

9604

F. Bellosa, Lannusstraße 10.

Mainzerstraße 16.

Mainzerstraße 16.

Rothe Wein-Verkauf.

Ober-Jugelheimer, beste Qualität, die 1/2 Litre-Flasche 1 fl. 12 fr.

Ahmanshäuser " 3/4 " 1 fl. 12 fr.

Burgunder " 3/4 " — fl. 40 fr.

Zu Faß von 10 Maas an billiger.

Ein Depot derselben Weine befindet sich bei **Adolph Becker,** Schwalbacherstraße 31. 9517

Männer-Gesangverein.

Sonntag den 14. Juli (bei günstiger Witterung):

Sängerfahrt

mittels Extraboot nach Bacharach (Hotel Wasum).

Die Einzeichnungs-Liste ist bereits in Umlauf gesetzt. **Der Vorstand.** 170

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden und Herrschaften zur Nachricht, daß ich jetzt **große Burgstraße 8** wohne. Zugleich empfehle ich mich im Waschen und Färben von seidnen und wollenen Stoffen, Federn und Glace-Handschuhen, Herren- und Damenkleider werden von Flecken gut gereinigt, Strohhüte gewaschen, gefärbt und neu fagonnirt. Um geeigneten Zuspruch bittet

9609

A. Birek, Kunst-Wascherei- und Färberei, große Burgstraße 8.

Zur gefälligen Beachtung.

Herren- und Knaben-Anzüge werden elegant zu den billigsten Preisen neu angefertigt, sowie getragene aufgearbeitet, modernisirt und gereinigt.

9577

F. Knoop, Faulbrunnenstraße 1, Hinterhaus 2. Stod.



Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Rehgasse.

Heute treffen wieder ein: **Aechter Rheinsalm, See- und Flußfische,** besonders schöne Hechte von 1-4 Pfund und Karpfen nach Größe zu 20 und 28 fr.



12 fr. Neue holl. **Vollhäringe** (Kronbrand) p. St. 12 fr.

6 fr. **Matjes-Häringe** 6 fr.

neue Sardines à l'huile in 1/2, 1/3 u. 1/4 Büchsen empfohlen

9631

A. Schirmer, Markt 10.

Unterzeichneter empfiehlt **Schram'sche Preisstärke,** feinstes **Rönigs-Weißstärke, Chocolate** von Franz Stollwerck in Köln, feinstes französisches **Beaumöl** (Olette); ferner empfehle ich feinsten **Zafelreis** à 12 fr. per Pfd., bei Abnahme von mindestens 5 Pfd. billiger.

9583

August Kadesch, Moritzstraße 12.

Bleichstraße bei G. H. Thon sind fortwährend neue **Patentkoffeln** per Rumpf 16 fr. zu haben. 9237

**Obligationen und Werthpapiere
aller Art,
geschützt gegen Fälschung,
Coupons-Bogen,
Interims- und definitive Actien**

fertigt die
L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

**Allgemeiner Vorschuss- und
Sparkassen-Verein zu Wiesbaden.**
(Eingetragene Genossenschaft.)

Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben vom
II. Quartal 1872.

Einnahmen.			Ausgaben.	
fl.	kr.		fl.	kr.
21,300	22	Vorschüsse	57,116	41
13,129	5	Wechsel	24,865	55
35,877	25	Conto-Corrent-Debitoren	70,612	46
49,386	19	Conto-Corrent-Creditoren	34,200	12
35,020	7	Sparkasse	13,378	3
19,232	47	Darlehen auf Kündigung	3,209	30
46,887	29	Bankverkehr	34,838	46
21,306	57	Stamm-Einlagen	1,127	47
788	44	Reservefonds	—	—
—	—	Börsengängige Effecten	3034	80
8	16	Affervaten	2	56
—	—	Inventar	346	36
1,407	—	Zinsen	640	53
26	8	Verwaltungskosten	907	56
604	31	Dividenden	604	31
—	—	Cassenbestand am 30. Juni 1872	88	8
244,975	10		244,975	10

Zahl der Vereins-Mitglieder Ende Juni 1872: **339.**

Wiesbaden, den 10. Juli 1872.

Allgemeiner Vorschuss- u. Sparkassen-Verein.
(Eingetragene Genossenschaft.)

567 **F. Seher. M. Forell.**

Bureau: Neugasse 3a im Rheinischen Hof.

Das diesjährige

Vogel-Schiessen

des
Bürger-Schützen-Corps

findet **Sonntag den 14. Juli** Nachmittags 1 Uhr und
Montag den 15. Juli, Morgens 8 Uhr anfangend,
in der neuen, festlich decorirten **Schießhalle** unter den Eichen statt.

Für eine gute **Restauration** und einen ausgezeichneten
Schützenwein, sowie für entsprechende **Volkbelustigungen**
ist Sorge getragen.

An den beiden Festtagen findet **Harmonie**, ausgeführt von
der Kapelle der Viebrücker Unteroffizierschule, unter Leitung
ihres Kapellmeisters Herrn **Hoffmann**, statt.

Hierzu ladet freundlichst ein
Wiesbaden, im Juli 1872.

Der Vorstand.

Gute alte **Kartoffeln** werden billig abgegeben Kirchgasse 23.

Nächsten Sonntag den 14. Juli:

Zwei grosse Künstler-Concerte,

ausgeführt von der 20 Mann starken Kapelle des
11. k. k. österreichischen Finien-Infanterie-Regiments
unter Direction des Herrn **A. MATOUSCHEK**
in ihrer Solol-Uniform.

Erstes Concert

Nachmittags 4 Uhr auf dem

Bücher'schen Felsenkeller.

PROGRAMM.

1. Theil.

1. Sinfonie aus der Oper: „Emma die Antiochia“ von Mercadante.
2. Fantazi aus der Oper: „Trovatore“ von Verdi.
3. Rozsa bucor Czardas von Beres.
4. Cavatina, Concert für Euphonion von Rutschek.

2. Theil.

5. Patriotische Lieder, Potpourri von Anton Matouschek.
6. Die beiden Alpensänger, Variationen für zwei Flögelhörner, von Matuska.
7. Grosses österreichisches Requite von Rélet Béla.
8. Kuhn-Marsch von Komjat.

Casseneröffnung Nachmittags 3 Uhr. Entrée à Person 12 kr.

Zweites Concert

Abends 8 Uhr im

Hôtel Dasch, Wilhelmstraße 9.

PROGRAMM.

1. Theil.

1. Fest-Ouverture von Suppé.
2. Romanze mit Variationen für Flögelhorn aus der Oper „Burltaner“ von Bellini.
3. Operschan, Potpourri von Faulwetter.
4. Variationen für Euphonion von Kohler.

2. Theil.

5. Arie und Duetto aus der Oper „Nachtwandlerin“ von Bellini.
6. Deutsche Lieder, Potpourri von A. Matouschek.
7. Cavatina für Flögelhorn aus der Oper „Maria di Rudenz“ von Bellini.
8. Desfilir-Marsch von Komjat.

Casseneröffnung Abends 7 Uhr. Entrée à Person 18 kr.

Es finden nur diese 2 Concerte statt. 9316

Programme sind an der Kasse zu haben.

Bücher's Felsenkeller.

Heute Donnerstag den 11. Juli:

Großes Militär-Concert,

ausgeführt von der 30r Kapelle.

Anfang 6 Uhr. Entrée 9 kr.

9587

Restauration Wagner,

Goldgasse 2.

Heute Donnerstag:

Concert im Garten.

Entrée à Person 3 kr. Glas Bier 4 kr.

9626

Damen- und Kinderkleider werden rasch und billig angefertigt
Wilhelmstraße 14. 9521

Holländer Vollharinge

empfiehlt **A. Schirg.**

Himbeer-Syrup

per Krug fl. 1 18. bei
9439

Chr. Wolff jun.,
Marktstraße 26.

Delfarben und Fußbodenlacke

in allen Nuancen zum Anstrich fertig empfiehlt
7469

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.

Strumpfwaren,

als Herren-, Damen- und Kinderstrümpfe, gestrickt und gewoben, weiß und farbig, besonders schöne engl. Kinderstrümpfe, für Damen und Mädchen, auch kurze Säckchen, feinste wollene und baumwollene Unterleider zu billigen festen Preisen bei
591 **F. Lehmann, Goldgasse 4, Ecke des Grabens.**

Rührer

Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen

können von heute an wieder direkt vom Schiffe an der Döfen-
bach bezogen werden.
8579

A. Homberger, Moritzstraße 7.

Rührer

Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen

sind von heute an direkt vom Schiff zu beziehen bei

A. Brandscheid, Mühlgasse 4. 9338

Sogleich zu kaufen gesucht:

Ein kleines Landhaus, wenn möglich in der Nähe des Kurjaals, im Preise von 18—20,000 Gulden. Offerten erbeten unter
Chiffre A. A. & J. No. 1100 bei der Exped. 9313

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables Landhaus.
Näheres Dogheimerstraße 29 a. 143

Ein Bauplatz im „Hainer“, 45 Ruthen groß, ist unter
günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei **H. Fausel,**
Adelheidsstraße, und Architekt **Strasburger, Kirchgasse. 5656**

Langgasse 39 sind zwei **Gußsäulen**, ein Thor und Fenster
zu verkaufen. 9491

Es werden für ein Kind gute Pflegeeltern gesucht. Näheres
Schulgasse 4. 9606

Ein dreifaches Hoch soll schallen dem kleinen, blonden Karl,
Rheinstraße 2, zu seinem 25. Geburtstag. Er soll leben, sein
Pfeiler daneben, Chraweloth dabei, hoch leben sie alle drei.
9576

Von zwei Freundinnen.

Verloren wurde durch die Langgasse bis zur Nerostraße eine
kurze **Bedüne**. Der redliche Finder wolle dieselbe Nerostraße 33
gegen Belohnung abgeben. 9629

Verloren.

Borgestern Abend 9 Uhr wurde auf dem Wege vom Victoria-
Hotel zum Kurjaal eine gelbe **Brieftasche** mit circa 250 Thlr.
Kassenanweisungen, sowie 1 schwarzes **Notizbüchlein** verloren.
Dem redlichen Finder eine Belohnung von 50 Gulden. Abzu-
geben im Victoria-Hotel. 9622

Ein kleiner, weiß und gelb gefleckter **Hund**, auf den Namen
„Frido“ hörend, ist entkommen. Man bittet um Abgabe Weber-
gasse 43. 9582

Gestern Morgen zwischen 7 und 8 Uhr ist ein kleiner, schwarzer
Wischer (1/2 Jahr alt), mit brauner Brust und Pfoten, in
der Ellenbogengasse abhanden gekommen. Dem Wiederbringer
eine Belohnung Ellenbogengasse 6. Vor Anlauf wird ge-
warnt. 6375

Ein Lehrmädchen mit Sprachkenntnissen gesucht. Näheres in
der Expedition. 7510

Eine Frau sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen und Gebil-
stopfen. Näh. Friedrichstraße 8. 9372

Eine geübte Kleidermacherin aus Wien sucht Arbeit in oder
außer dem Hause. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 9366

Ein perfectes Bügelmädchen wird auf gleich gesucht. Näheres
Röderstraße 9. 9328

Eine Kleidermacherin sucht Arbeit. N. Schwalbacherstr. 53. 9302

Ein Mädchen, welches im Nähen von Kleidern und Wäsche
sehr erfahren ist, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung,
dasselbe ist im Besitze einer Nähmaschine. Näheres Schwalbacher-
straße 2b zwei Stiegen. 9348

Mädchen-Gesuch.

Ein anständiges Mädchen, im Alter von 16 Jahren, wird
für Monatsdienst und Commissionen zu machen in der Stadt
engagirt. Nur diejenigen wollen sich melden, die hier
Lokalkenntnis haben. Adresse in der Expedition dieses
Blattes zu erfahren. 9257

Mädchen, die im Kleidermachen geübt sind, werden gesucht
Mauritinsplatz 3. 9619

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Faulbrannenstraße
3. Stod. 648

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näh. Röderstraße 16. 9558

Mädchen, im Kleidermachen geübt, finden dauernde Beschäftigung
Geisbergstraße 4, eine Treppe hoch rechts. 9555

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen für die Küche und Haushaltung wird gesucht.
Näh. Expedition. 9331

Ein Buffetmädchen mit Sprachkenntnissen sucht sofort Engage-
ment. Näh. Expedition. 9330

Dienstmädchen, Hausburschen und Kellner werden gesucht durch
L. Heiler, Saalgasse 18. 9336

Ein ordentliches Mädchen von 17 bis 20 Jahren gesucht
Schwalbacherstraße 3 Parterre. 9580

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Dienstpersional
jeder Branche nachgewiesen werden durch L. Heiler,
Saalgasse 18. 9337

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal nachge-
wiesen werden; auch findet Dienstpersional mit guten Zeugnissen
Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2. 4277

Eine perfecte Köchin sucht Aushilfs- oder Tagesstelle. Näheres
in der Exped. d. Bl. 9468

Ein solides Mädchen von 18—20 Jahren für leichte Arbeit
gegen guten Lohn wird gesucht. Näh. Webergasse 16. 9559

Gesucht ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches locken kann
und die Hausarbeit versteht. Näh. durch Frau Frank, Schwal-
bacherstraße 20 vierter Stod. 6777

Ein junges, braves Mädchen sucht Stelle. Näh. Ellenbogen-
gasse 9 eine Stiege hoch. 9548

Ein ordentliches, anständiges Mädchen, welches alle häuslichen
Arbeiten versteht, auch mit Kindern gut umgehen kann, wird auf
gleich gesucht Kirchgasse 8 im Laden. 9556

Ein solides Mädchen sucht auf gleich eine Stelle, am liebsten
als Mädchen allein. Näh. Nerostraße 13 im Hinterhaus. 9551

Eine Herrschaftsköchin, welche gute Zeugnisse besitzt, sucht für
sogleich eine Stelle. Näh. Exped. 670

Eine zuverlässige Köchin, welche gute Zeugnisse hat und vortreten kann, wird für einen kleinen Haushalt gesucht. Näh. Expedition. 9555

Ein braves Mädchen, welches etwas Hausarbeit versteht und Liebe zu einem Kinde hat, wird gesucht und kann gleich eintreten. Näh. Marktplat 7. 5903

Ein Mädchen, welches Kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle. Näh. Friedrichstraße 35 Part. 5988

Drei bis vier Mädchen vom Lande werden sofort gesucht durch L. Heiler, Saalgasse 18. 9560

Eine ganz perfecte Herrschaftsköchin, sowie ein tüchtiges Hausmädchen suchen Stellen durch Frau Ebert, Schwalbacherstraße 7 3. Stod. 9628

Ein junges, gebildetes Mädchen sucht Stelle als Gesellschafterin und Bedienerin einer einzelnen Dame. Eintritt könnte sofort geschehen. Näh. in der Expedition. 9627

Zur Pflege eines Kindes wird eine ältere Person gesucht. Näh. Schachtstraße 11. 9623

Ein braves Mädchen für gleich gesucht. Näh. Exp. 9621

Ein stilles, anständiges Mädchen, welches nähen kann, Hausarbeit, sowie die Krankenpflege versteht u. gute Empfehlung hat, sucht eine Stelle, am liebsten bei einer alten oder leidenden Dame. Näh. Feldstraße 9, 3. Stod. 9605

Ein braves Mädchen vom Lande, welches nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle auf gleich. Näh. Nerostraße 35, 1. St. 9596

Schützenhofstraße 2

wird ein solides, tüchtiges Mädchen gesucht. 9603

Gesucht ein braves Mädchen Häsergasse 9, Laden links. 9585

Eine tüchtige Hotelköchin, sowie einige tüchtige Küchenmädchen auf gleich gesucht durch J. Ritter, Mauergasse 2. 9597

Ein gewandtes Dienstmädchen gesucht Friedrichstraße 2, oberer Stod. 9574

Ein ehrliches, anständiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird sogleich gesucht Stifstraße 14 eine Treppe. 9593

Ein anständiges Mädchen sucht auf den 22. Juli eine Stelle als Hausmädchen oder in einer kleinen Familie als Mädchen allein. Näheres Kirchgasse 11. 9554

Ein Zeichner für ein Tapissier-Geschäft gesucht. Näh. Exp. 8032

Sechs bis acht Schuhmachergesellen finden Beschäftigung bei Ph. Ves, Schuhmacher, Metzgergasse 2 in Wiesbaden. 9434

Ein junger Kellner wird gesucht Restauration Thoma e. 9207

In ein feineres kaufmännisches Geschäft kann ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen sofort als Lehrling eintreten. Auf Verlangen Kost und Wohnung im Hause. Näh. Exp. 5372

Ein junger Hausbursche gesucht Kapellenstraße 23a. 9335

Ein Delfer am Feuer wird gesucht und kann sofort eintreten bei Wilh. Philippi, Hoffschlosser. 8449

Ein Glaserlehrling gesucht Kirchgasse 6. 9234

Ein Küferlehrling gesucht Mühlgasse 13. 9232

Ein Lackirerlehrling wird gesucht. Näh. Kirchgasse 5. 9230

Ein Junge gegen guten Lohn gesucht. Näh. Emserstraße 29 d. 9230

Ein junger, kräftiger Mann, verheirathet, der mit Pferden umzugehen weiß, sucht eine entsprechende Stelle oder anderweitige Beschäftigung. Näh. Expedition. 9575

Ein Hausknecht gesucht. Näh. Expedition. 9556

Ein Schreinergehilfe für Bauarbeit ges. Stifstraße 12a. 583

Ein Schneider findet Beschäftigung auf Woche bei Berg, Kirchgasse 10, 3 Tr. I. 9579

6000 fl. sind gegen doppelt gerichtete Sicherheit anzuleihen. Näheres Expedition. 9167

Eine anständige Wohnung von 2-3 Zimmern, Manjarde nebst Zugehör auf 1. October gesucht. Sep. Offerten mit Preisangabe sub P. V. 6 an die Exped. d. Bl. zu richten. 9195

Zum 14. September werden 2-3 Stuben zum Aufbewahren von Möbeln zu miethen gesucht. Näh. Exped. 8242

Wohnungs-Gesuch.

Ein ganzes Haus von 10-12 Piecen mit allem Zugehör wird zum 1. October unmöblirt zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe werden erbeten unter C. R. bei der Exped. 9094

Eine einzelne Dame sucht zum 1. October eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör mit Glasabschluss, womöglich eine Treppe hoch und Sonnenseite, in dem Stadttheile zwischen der Wilhelm-, Rhein-, Bahnhofs-, Tannusstraße und Louisenplatz 10. Offerten mit Preisangabe bittet man abzugeben gr. Burgstraße 12, 2 Treppen hoch, erste Glas Thür. 6494

Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht auf den 1. October eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern. Näh. Exped. 9552

Eine anständig möblirte Wohnung von 3 Stuben, Küche und Mansarde wird unter mäßigen Bedingungen in der Nähe des Theaters auf October gesucht. Adressen unter A. 15 werden bei der Expedition d. Bl. erbeten. 9594

Gesucht auf 1. October in der Nähe der Schachtstraße eine Parterre-Wohnung von einem großen, hellen Zimmer mit Schlafkabinet und Spielplatz im Hofe. Elise Gäßner, Schachtstraße 4. 9602

Stallung für 3 Pferde, eine Remise, sowie 2-3 Zimmer werden für Miethsuhwerk zu miethen gesucht. Johnny Rathgeber. 9211

Logis-Bermietungen.

Blumenstraße 5 (Villa) möblirte Zimmer zu verm. 8476

Dambachtal 2a ist die möblirte Bel-Etage, bestehend aus Salon mit Ballon, 4 bis 5 Zimmern, Küche und Zugehör, ganz oder getheilt auf gleich zu vermieten. 810

Dohheimerstraße 24 ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus einem Salon und 4 Zimmern, Küche u., auf 1. October zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 29a. 8404

Elisabethenstraße 23

ist die möblirte Bel-Etage, sowie der zweite Stod sofort zu vermieten. 5726

Friedrichstraße 25 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 8020

Helenenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 7202

Langgasse 19 ein schön möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 9625

Langgasse 29 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9591

Leberberg 2a

sind fein möblirte Zimmer zu vermieten; auch wird Pension gegeben. 6938

Leberberg 3 ist die möblirte Bel-Etage, sowie vier Parterre-Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. 9561

Mauergasse 2 zwei freundlich möblirte Zimmer zu verm. 7008

Mauergasse 8 zwei Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8573

Moritzstraße 8, Seitend., ein möbl. Zimmer zu verm. 7303

Nöbderstraße 26a (Allee Seite) ein möbl. Zimmer zu verm. 6161

Saalgasse 4 ist ein möbl. Zimmerchen billig zu verm. 9481

Schwalbacherstraße 31 Parterre ein gut möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 9549

Sonnenbergerstraße 45

ist das Haus ganz oder getheilt, auf's eleganteste möblirt, vom 15. d. M. ab zu vermieten. 9547

Webergasse 40, 3. Stod, ein möbl. Zimmer zu verm. 9197

oere Webergasse 56 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 9564
 Beltriggstraße 4 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 5920

Möblierte Zimmer Schützenhofstraße 2.

In der Nähe des Kurparks sind vier elegant möblierte Zimmer, Salon mit Balkon, mit oder ohne Kost zu vermieten. Näheres Expedition. 8069

In einem circa eine halbe Stunde von Wiesbaden gelegenen Landhause ist ein möbliertes Salon nebst zwei Kabinetten zu vermieten. Näh. Exped. 7499

In der Nähe der Trinkhalle ist ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer, mit schönster Aussicht, an einen Herrn zu vermieten; auf Wunsch kann eine Mansarde, möbliert oder unmöbliert, dazu abgegeben werden. Näheres durch

Agent R. Kraus, Mühlgasse 3. 9530

Eine unmöblierte Wohnung im oberen Rheingau in angenehmer Lage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, ist ganz oder geteilt zu vermieten. Näh. Exped. 9600

Am Markt,

in bester Geschäftslage, ist ein Ladenlokal zu verpachten. Nähere Auskunft erteilt R. Rügenberg, Friedrichstraße 31. 9567

Eine gebildete Familie Wiesbadens nimmt einen auch zwei Knaben oder Mädchen zum Schulbesuch gegen mäßige Vergütung in Pension. Liebevoller Behandlung und Beaufsichtigung wird zugesichert. Franco-Offerten unter No. 2348 beliebe man bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 9254

Zwei anständige Herren finden Kost und Logis Friedrichstraße 8 im Seitenbau. 8774

Ein Arbeiter findet Logis Hüfnergasse 9, 1 Stiege. 9278

Arbeiter finden Logis H. Schwalbacherstraße 4. 3. St. I. 9509

Adlerstraße 40 finden reinliche Arbeiter Schlafstelle. 9500

Gymnasiasten oder Schüler sonstiger höheren Lehranstalten finden in einer anständigen Familie Kost und Logis. Näheres Emmerstraße 24 Parterre. 8618

Ein Arbeiter findet Kost und Logis Nerostraße 6. 6349

Zwei Arbeiter können freundliches Logis mit Kost haben Schulgasse 9 zwei Stiegen hoch links. 9546

Ein reinf. Mädchen findet Schlafstelle Webergasse 44, 2. St. 9578

Hömerberg 17 findet ein Mädchen Schlafstelle. 9598

Ein Arbeiter kann Kost u. Logis erhal. Mehgerg. 18, 1 St. 9608

Ein Arbeiter findet Kost u. Logis Helenenstr. 15, Hinterb. 9618

Freunden und Bekannten hiermit die traurige Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes Töchterchen und Schwesterchen, **Paula**, am Montag Abend um 10 Uhr nach kurzem, aber schweren Leiden zu sich zu rufen.

Mit der Bitte um stille Theilnahme zugleich die Nachricht, daß die Beerdigung Donnerstag Nachmittags um 4 Uhr vom Leichenhause aus stattfindet.

9612 **Phil. Bruch** nebst **Frau** und **Kindern**.

Am Montag den 8. d. M. Abends 8 Uhr verschied nach langem Leiden unser theurer Gatte und Vater, der

Amtsbezirksrath Jac. Bücher.

Von vielen Freunden und Bekannten des Verbliebenen widmen wir diese Nachricht mit der Bitte um stille Theilnahme und der Mittheilung, daß die Beerdigung heute Abend 6 Uhr stattfindet.

Sonnenberg, den 11. Juli 1872.

9529 **Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Bei einem fröhlichen Feste am runden Tisch im Saalbau Nerothal für eine bedürftige Familie 3 fl. gesammelt, bescheinigt mit herzlichem Danke Die Expedition des Tagblatts.
 Weitere Beiträge werden freundlichst entgegengenommen.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 9. Juli.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer*) (Par. Linien).	332,63	333,02	333,14	332,93
Thermometer (Reaumur).	11,8	16,4	12,2	13,46
Dunstspannung (Par. Lin.).	4,61	4,33	4,92	4,62
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	84,2	54,7	86,8	75,28
Windrichtung u. Windstärke.	N.W.	N.W.	O.	—
Allgemeine Himmelssicht.	schwach bedeckt.	schwach bewölkt.	schwach bedeckt.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit".	—	—	60,0	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tagess-Kalender.

Die Bildergalerie im Museumsgebäude ist täglich von Vormittags 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Der zooplattische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Parkstraße, ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Musik am Kochbrunnen täglich Morgens von 6 1/2—7 1/2 Uhr.

Das Königl. Schloß (Marktplatz) ist jeden Tag zur Besichtigung geöffnet.

Griechische Kapelle. Zur Besichtigung täglich geöffnet, Sonntags und an griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8—12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Deute Donnerstag den 11. Juli.

Kurparks zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

Gewerbeschauverein zu Wiesbaden. Abends 8 Uhr: Generalversammlung im Felseneller, Tannusstraße.

Turnverein. Abends 8 Uhr: Kärtturnen; 9 Uhr: Gesang.

Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringturnen.

Königliche Schauspiele. "Fidelio." Große heroische Oper in 2 Akten von R. Treitschle. Musik von L. van Beethoven. Anfang 7 Uhr.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Tannusbahn. Abfahrt: 6. 15. — 8. 35. — 9. 40.*† — 10. 55.*† — 12. 10. — 2. 20.† — 4. 30.* — 6. 30. — 6. 50 (nur bis Mainz). — 7. 23.* — 8. 55. — 10. 15.*

Ankunft: 8. — 8. 35.*† — 10. 25.† — 11. 37.*† — 1.† — 3. 15.*† — 4. 25.† — 5. 12.*† — 6. 25 (nur von Mainz). — 7. 23.† — 8. 10 (nur von Mainz). — 9. 42.* — 10. 50.†

* Schnell-Züge. † Anschluß nach und von Eoden.

Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8. 20.*† — 10. 10.† (bis Rüdesheim). — 11. 25. — 3. — 5.† — 7. 12. — 9. 25 (bis Rüdesheim).

Ankunft: 7. 45 (von Rüdesheim). — 9. 45. — 11.† — 2. 30. — 6. 40.† — 7. 45.* — 8. 50.† (von Rüdesheim). — 10. 20.

* Schnell-Züge. † Anschluß an die Wagen-Verbindung von und nach Schlangenbad und Schwalbach.

Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Bahnhütten) 9 Vorm. — 6. 30 Nachm., nach Wehen, Kirberg, Idstein und Camberg 6. 30 Nachm.

Ankunft von Schwalbach 8. 55 Vorm. — 4. 45 Nachm. (auch von Bahnhütten), von Camberg, Idstein, Kirberg und Wehen 7. 55 Vorm.

Omnibus nach Schwalbach. Abfahrt (Hotel Victoria) 5. 30 Nachm.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 9. Juli, Frau Silvine, geb. Gräfin Better von Eilenberg, Ehefrau des Herzogl. Nassauischen Wirklichen Geheimraths, Kammerers und Oberstallmeisters Friedrich Freiherr von Freidbach-Büresheim, genannt Riedt, dahier, alt 62 J. 4 M. 5 T. — Am 10. Juli, Dorothee, T. des Schuhmachermeisters Anton Wepandt von Montabaur, alt 1 J. — Am 10. Juli, Lina, T. des Sanderers August Bender von Michelbach, alt 1 J. 1 M. 14 T.

Frankfurt, 9. Juli 1872.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Fried. d'or . . . 9 fl. 58	—59	fr.	Amsterdam 98 3/4 1/4 b.
Diskolen (doppelt) . . . 9	40 —42	"	Berlin 104 1/2 G.
Holl. 10 fl.-Stücke . . . 9	53 —55	"	Essen 104 1/2 G.
Dulaten . . . 5	33 —35	"	Hamburg 87 1/2 P.
20 Fres.-Stücke . . . 9	23 —24	"	Leipzig 105 P. 10 1/4 G.
Sovereigns . . . 11	49 —51	"	London 118 1/2 P. 1/4 G.
Imperialen . . . 9	42 —44	"	Paris 93 3/4 1/2 b.
5 Fres.-Thaler . . . —	—	"	Wien 103 3/4 1/4 b.
Dollars in Gold . . . 2	25 1/2 —26 1/2	"	Disconto 4 0/0 G.